



Brüssel, den 10. Februar 2022  
(OR. fr)

5932/22

CDR 27

## I/A-PUNKT-VERMERK

Absender:	Generalsekretariat des Rates
Empfänger:	Ausschuss der Ständigen Vertreter/Rat
Betr.:	Beschluss des Rates zur Ernennung von acht von der Französischen Republik vorgeschlagenen Mitgliedern und neun von der Französischen Republik vorgeschlagenen stellvertretenden Mitgliedern des Ausschusses der Regionen – Annahme

1. Mit Schreiben vom 13. Juli 2021, vom 15. Juli 2021, vom 3. August 2021 und vom 12. Oktober 2021 hat der Generalsekretär des Ausschusses der Regionen dem Rat mitgeteilt, dass Frau Agnès RAMPAL als Mitglied des Ausschusses der Regionen sowie Herr Patrick AYACHE und Frau Nicole PEYCELON als stellvertretende Mitglieder des Ausschusses der Regionen ausgeschieden sind und dass die nationalen Mandate, auf deren Grundlage Frau Danièle BOEGLIN, Herr Frank CECCONI, Frau Vanessa CHARBONNEAU, Herr Guillaume CROS, Frau Mélanie FORTIER, Herr Pascal MANGIN und Herr Patrice VERCHÈRE zur Ernennung als Mitglieder des Ausschusses der Regionen und Herr Christian GILLET, Herr Mathieu KLEIN, Herr Gérard LAHELLEC, Herr Miguel LAVENTURE, Frau Nicole MULLER BECKER, Frau Nicole PIERRARD und Herr Claude WALLENDORFF zur Ernennung als stellvertretende Mitglieder des Ausschusses der Regionen vorgeschlagen worden waren, abgelaufen sind<sup>1</sup>.
2. Die Mitglieder des Ausschusses der Regionen und ihre Stellvertreter werden nach Artikel 305 AEUV vom Rat auf Vorschlag der jeweiligen Mitgliedstaaten mit qualifizierter Mehrheit ernannt.

<sup>1</sup> Dok. 12013/21, 12015/21, 12031/21, 12034/21 und 5919/22.

3. Gemäß der genannten Bestimmung hat die französische Regierung die folgenden Vertreter regionaler Gebietskörperschaften, die ein auf Wahlen beruhendes Mandat in einer regionalen Gebietskörperschaft innehaben, als Mitglieder des Ausschusses der Regionen für die verbleibende Amtszeit vorgeschlagen<sup>2</sup>: Frau Magali ALTOUNIAN, *Conseillère régionale de la région Provence-Alpes-Côte-d'Azur*, Frau Anne BESNIER, *Vice-présidente de la région Centre-Val-de-Loire*, Herr Mathieu CUIP, *Conseiller régional de la région Ile-de-France*, Herr Laurent DEJOIE, *Vice-président de la région Pays-de-la-Loire*, Herr Patrick MOLINOZ, *Vice-président de la région Bourgogne-Franche-Comté*, Frau Nadia PELLEFIGUE, *Vice-présidente de la région Occitanie*, und Frau Huguette ZELLER, *Conseillère régionale de la région Grand-Est*.
4. Die französische Regierung hat ferner Frau Anne ROBERTSON-RUDISUHLI, Vertreterin einer lokalen Gebietskörperschaft, die ein auf Wahlen beruhendes Mandat in einer lokalen Gebietskörperschaft innehat (*Conseillère départementale des Bouches-du-Rhône*), als Mitglied des Ausschusses der Regionen für die verbleibende Amtszeit vorgeschlagen.
5. Die französische Regierung hat die folgenden Vertreter regionaler Gebietskörperschaften, die ein auf Wahlen beruhendes Mandat in einer regionalen Gebietskörperschaft innehaben, als stellvertretende Mitglieder des Ausschusses der Regionen für die verbleibende Amtszeit vorgeschlagen: Herr Wilfrid BERTILE, *Conseiller régional de la région Réunion*, Herr Christian DEBEVE, *Conseiller régional de la région Grand-Est*, Herr Sébastien DENAJA, *Conseiller régional de la région Occitanie*, und Frau Patricia TELLE, *Vice-présidente de la collectivité territoriale de Martinique*.
6. Die französische Regierung hat die folgenden Vertreter lokaler Gebietskörperschaften, die ein auf Wahlen beruhendes Mandat in einer lokalen Gebietskörperschaft innehaben, als stellvertretende Mitglieder des Ausschusses der Regionen für die verbleibende Amtszeit vorgeschlagen: Herr Frédéric BIERRY, *Président de la collectivité européenne d'Alsace*, Frau Martine MOUSSERION, *Maire d'Anché (Vienne)*, Herr Christophe RAMOND, *Président du conseil départemental du Tarn*, Herr Gilbert SCHUH, *Vice-président du conseil départemental de la Moselle*, und Frau Isabelle de WAZIERS, *Vice-présidente du conseil départemental de la Somme*.

---

<sup>2</sup> Dok. 5921/21.

7. Der Ausschuss der Ständigen Vertreter wird daher ersucht, dem Rat vorzuschlagen, dass er den in Dokument 5927/22 enthaltenen Beschluss auf einer seiner nächsten Tagungen als A-Punkt annimmt.
-